

Geoprobenverzeichnis

Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg

Nr	Beschreibung	eigene Untersuchungen	Fundort	Aquirierung	lxbxh(cm)	m(g)	Bemerkungen	Literatur
1901	Lazulith, Quarz, wenig Hämatit mit Werfener Schiefer		Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg (Ostseite, knapp nach der ersten Brücke, Aufschluß über dem Bach)	Eigenfund, Juni 1998	3x2x1	13		
1902	Lazulith in Calcit-gebundener, verwitterter Karbonatbrekzie mit massivem Karbonatgestein		Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg („Bergbauhalde“ vor der ersten Brücke, Westseite des Grabens)	Eigenfund, Juni 1998	10x7x6	1120		
1903	Lazulith in Calcit-gebundener, verwitterter Karbonatbrekzie		Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg („Bergbauhalde“ vor der ersten Brücke, Westseite des Grabens)	Eigenfund, Juni 1998	3x2x2	22		
1904	Lazulith in Calcit-gebundener, verwitterter Karbonatbrekzie		Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg („Bergbauhalde“ vor der ersten Brücke, Westseite des Grabens)	Eigenfund, Juni 1998	2x2x1	10		
1905	Lazulith in Calcit-gebundener, verwitterter Karbonatbrekzie		Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg („Bergbauhalde“ vor der ersten Brücke, Westseite des Grabens)	Eigenfund, Juni 1998	1x1x1	2		
1906	Lazulith in Calcit-gebundener, verwitterter Karbonatbrekzie		Raidlgraben bei Hütttau, Salzburg („Bergbauhalde“ vor der ersten Brücke, Westseite des Grabens)	Eigenfund, Juni 1998	1x1x1	2		

Nr	Herstellungs Datum	Probe. Fundort. Fundzeit. andere Probennummern.	m g	Beschreibung
AN 107	??	1 mm dicke Lazulithader durch grünen Werfener Schiefer mit Sandsteinlagen. Raidlgraben bei Hütttau, (Ostseite, knapp nach der ersten Brücke, Aufschluß über dem Bach), Salzburg. Juni 1998.	59.87	zweiseitig polierte Platte, 5x3 cm.
AN 108	??	Lazulith und Quarz in Werfener Schiefer. Raidlgraben bei Hütttau, (Ostseite, knapp nach der ersten Brücke, Aufschluß über dem Bach), Salzburg. Juni 1998.	24.66	polierter Anschnitt, 5x2 cm.

AN107: 1 Reststück, 184 g